

Ressort: Lokales

De Maizière: Zeit für Konsequenzen nach Berlin-Anschlag

Berlin, 23.12.2016, 15:25 Uhr

GDN - Laut Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) ist jetzt, nachdem der Berliner Terrorverdächtige Anis Amri tot ist, die Zeit, um über Konsequenzen zu reden. Dazu werde er "sehr bald" mit Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) Gespräche aufnehmen, sagte der CDU-Politiker am Freitag in Berlin.

Unterdessen bekräftigte Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU), dass die Ermittlungen nach dem Berliner Anschlag noch nicht abgeschlossen seien. "Wenn es weitere Schuldige oder Helfershelfer gibt, werden wir diese zur Rechenschaft ziehen", sagte Merkel am Freitag. Außerdem veröffentlichte der Propaganda-Dienst der Terrororganisation "Islamischer Staat" (IS), "Amaq", am Freitag ein Video, welches angeblich Amri zeigt, wie dieser dem IS die Treue schwöre. Amri war in der vergangenen Nacht in Mailand bei einer Routinekontrolle von Beamten der italienischen Polizei erschossen worden. Der Tunesier war offenbar aus Frankreich nach Italien eingereist. Der Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof, Peter Frank, bestätigte den Tod des Berliner Terrorverdächtigen. Die Ermittlungen nach möglichen Komplizen gingen aber mit "hoher Intensität weiter". Am späten Mittwochnachmittag war die Öffentlichkeitsfahndung nach Amri gestartet worden und am Donnerstag wurde auch Haftbefehl gegen den Gesuchten erlassen. Er soll den Terroranschlag auf den Weihnachtsmarkt am Berliner Breitscheidplatz vom Montagabend verübt haben, bei dem zwölf Personen ums Leben kamen. Dabei war ein Lkw in eine Menschenmenge gerast. Dutzende weitere Menschen wurden verletzt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-82903/de-maizire-zeit-fuer-konsequenzen-nach-berlin-anschlag.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com